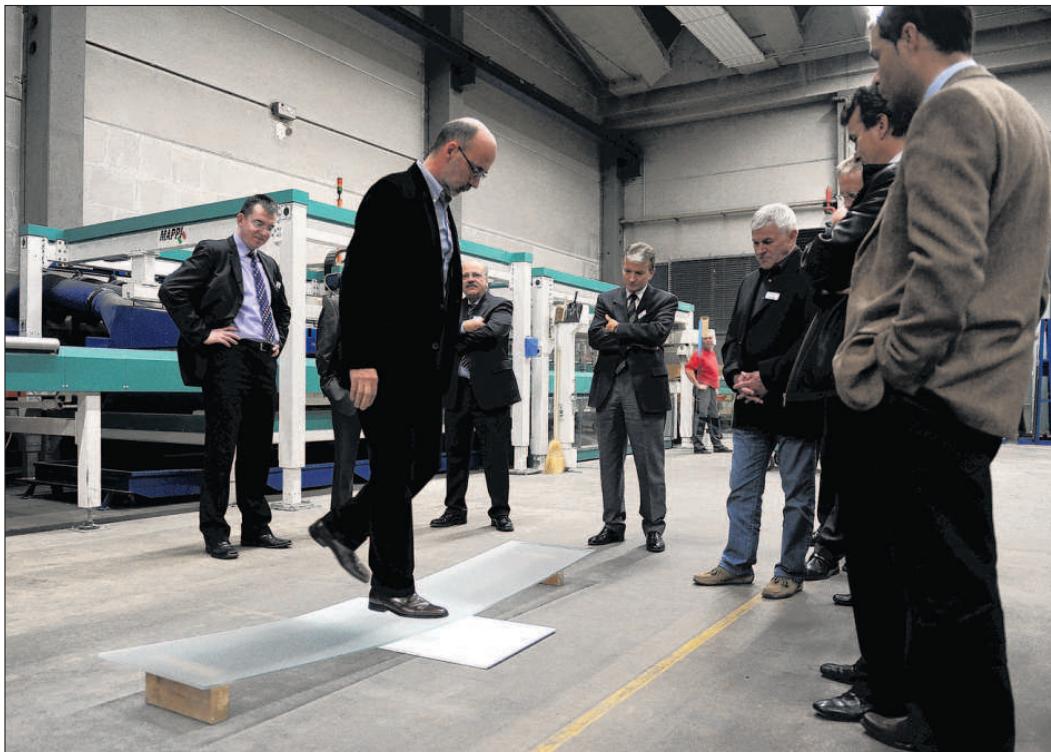


# Glas und Spiegel: an den Grenzen des Möglichen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Die Wirtschaft in aargauSüd zu Besuch bei...» trafen sich gut fünfzig Vertreter regionaler Firmen und Gemeinderäte zur Besichtigung der Haerry & Frey AG in Beinwil am See. Das Familienunternehmen erfüllt praktisch alle Wünsche in der Verarbeitung von Flachglas und Spiegeln.

mars. Nach der Besichtigung der Firmen Emaform in Gontenschwil und Haworth in Menziken fand bereits die dritte Veranstaltung der Reihe «Die Wirtschaft in aargauSüd zu Besuch bei...» statt. Der Wirtschaftsförderungsverein aargauSüd möchte damit die Gelegenheit bieten, dass man Betriebe und ihr Management vor der Haustür besser kennenlernen und um bestehende Kontakte zu vertiefen oder neue zu knüpfen. Diesmal war die Einladung auch an die Mitglieder der Regionalgruppe Wynental der AIHK (Aargauische Industrie- und Handelskammer) ergangen, welche ähnliche Ziele verfolgt wie aargauSüd.

Die Haerry & Frey AG befasst sich mit der Verarbeitung von Flachglas und Spiegeln. Sie verfügt aber auch über eine Leichtmetallbau-Abteilung, so ist man in der Lage, komplettet Wintergärten, Sitzplatzverglasungen so-



**An den Grenzen des Möglichen:** Heinz Haerry von der Geschäftsleitung der Haerry & Frey AG, Beinwil am See, demonstriert ein Ergebnis aus der Abteilung, welche Sicherheitsglas verarbeitet.  
(Bild: mars.)

wie Glastüren und -türen zu plannen, herzustellen und zu montieren.

Dabei hat man sich den Einzelanfertigungen verschrieben. Zum Kundenkreis gehören sowohl Firmen- wie auch Privatkunden. In den Fabrikationshallen mit modernstem Maschinenpark lässt sich vom Glastab mit gerundeten Ecken und polierten Kanten bis zur Wandverkleidung mit Steckdosenausschnitt für die gediegene Küche jeder Wunsch erfüllen. Das Beinwiler Unternehmen, übrigens der grösste Arbeitgeber im Dorf, fertigt auch Duschkabinen auf Mass an.

## «Poster» aus Glas

Die Besucher bekamen einen äusserst anschaulichen und informativen Einblick entlang an den Grenzen der Möglichkeiten von Glas. Gerade in den letzten Jahren hat man diese im gestalterischen Bereich sogar verschoben. Neue Möglichkeiten lassen Form- und Farbgebungen zu, die man einst nicht für möglich gehalten hätte.



**Anspruchsvolle Ausschnitte:** modernste Maschinen machen es möglich.

## Jahreskonzert der Musikgesellschaft

(Eing.) Am Samstag, 5. Dezember, 20.15 Uhr, lädt die Musikgesellschaft Hallwil zum Jahreskonzert in der Turnhalle Hallwil. Das diesjährige Konzert steht unter das Motto «Ohrwürmer». Viele Ihnen bekannte Melodien, zum Beispiel ein Thema aus «Der Freischütz» von Carl Maria von Weber oder der «Kaiser-Walzer» von Johann Strauss sind ebenso zu hören wie «Aber Dich gibts nur einmal für mich», «Hello Mary Lou», «Amazing Grace» oder «Übere Gotthard flüge d'Bräme». Im Weiteren gibt es Solonummern sowie eine Erinnerung an James Last und Udo Jürgens und einige mehr. Die Dirigentin Maria Müller und die Musikanten sind bestrebt, Ihnen ein lebhafes und abwechslungsreiches Programm zu bieten.

Bei uns sollen Sie sich wohlfühlen. Dafür sorgen ab 18.30 Uhr ein reichhaltiges Angebot an Speis und Trank, eine grosse Tombola sowie die traditionelle Mitternachtsworlosung. Nach der Vorstellung gäbts feine Torten und Gebäck, es öffnet die legendäre Tröte-Bar und der bestens bekannte «Bödeli» spielt zum Tanz auf. Gönnen Sie sich ein paar vergnügte Stunden im Kreis der Haubuer Musig. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie gleichzeitig die Bemühungen eines kleinen Dorfvereins. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

aus Glas waren zu sehen – modernste Klebeverfahren machen es möglich. aargauSüd-Präsident Hans-Jörg Elsasser und aargauSüd-Geschäftsführer Ernst Hotan überreichten Heinz und Peter Haerry von der Geschäftsleitung am Ende eine aargauSüdstaater-Fahne als Dankeschön.

